

# STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

## Beschlussvorlage Nr. 3194/2023

### 49. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Vergabe Prüfung ortsveränderlicher Geräte (DGUV 3)			
TOP - Nr.	Ö 4	Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:	EAPL_804	Erstelldatum	20.12.2023	
Verfasser	Huber, Georg	Zuständiges Amt	Amt 2	
Sachgebiet	24 Immobilienmanagement	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung/ Entscheidung	09.01.2024	Ö

### Beschlussvorschlag:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe der Prüfung ortsveränderlicher Geräte (DGUV 3) an den Bieter mit einem Gesamtpreis von 134.054,69 € (inkl. 19% MwSt.) zu vergeben.
2. Die benötigten Mittel sind im Haushalt 2024 einzuplanen.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt den Zuschlag zu erteilen.

Referent/in		Wollenberg, Prof	Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen			Ja	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				134.054,69 €
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

**Sachvortrag:**

Um den sicheren Betrieb eines Gebäudes zu gewährleisten, ist u. a. die regelmäßige Überprüfung von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln gemäß DGUV Vorschrift 3 durchzuführen (E-Check). Diese verpflichtende Überprüfung dient der Prävention von Unfällen.

Die Dienstleistung umfasst an den 49 städtischen Standorten insgesamt ca. 53.900 zu prüfende Geräte.

Zur Vergabe der Dienstleistung wurde ein offenes Verfahren durchgeführt. Insgesamt wurden 8 Angebote eingereicht, von denen kein Angebot ausgeschlossen werden musste.

Die geprüften Angebotssummen liegen brutto zwischen 134.054,69 € und 555.110,75 €. Die Kostenschätzung lag bei 231.280,00 € brutto.

Nach formaler, rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung empfiehlt die Verwaltung im Vergabeverfahren (Vergabenummer L-201-23) den Auftrag an den Bieter mit einem Gesamtpreis von 134.054,69 € (inkl. 19% MwSt.) zu vergeben.

Im Haushalt 2023 wurden insgesamt 235.500,- € für die Vergabe der E-Checks genehmigt. Die benötigten Mittel sind im Haushalt 2024 einzuplanen.